

Bildstock am Damianshof in Esch

Schlagwörter: [Bildstock \(Bauwerk\)](#)

Fachsicht(en): [Kulturlandschaftspflege](#)

Gemeinde(n): [Köln](#)

Kreis(e): [Köln](#)

Bundesland: [Nordrhein-Westfalen](#)



Bildstock am Damianshof in Esch (2025)
Fotograf/Urheber: Martina Gelhar



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Dieser Bildstock mit rundbogigem Abschluss, der durch eine einfache, aber prägnante Ziegelrahmung betont wird, wurde 1987 in historisierender Form und unter Verwendung alter, heute weiß geschlammter Feldbrandziegel durch Joh. Ralf Beines erbaut. Er steht direkt an der straßenseitigen Fassade des Damianshofs. Seine Nische ist mit einem geschmiedeten, ornamental gestalteten Gitter gesichert. In der Nische steht eine Marienfigur mit Kind, die um 1860 vom Kölner Architekten und Diözesanbaumeister [Vinzenz Statz](#) entworfen wurde. Unterhalb der Nische ist eine Steintafel mit folgender Inschrift eingelassen: „*Das Denkmal errichtete ich mit meinen eigenen Händen zum Dank dafür, dass der Hof ohne Unfälle wiederaufgebaut werden konnte. Maria beschütze die am Bau beteiligten Handwerker, die Bewohner des Hauses und die Vorübergehenden, die guten Willens sind. Dr. Joh. Ralf Beines, Erbpächter des Damianshofes. November 1987*“

In der katholischen Kirche gilt Maria als mächtige Fürsprecherin, zudem als Schutzpatronin über Haus, Hof, Flur und Wege.

Kulturhistorische Bedeutung

Dieser 1987 erstellte Bildstock steht in der Tradition der historischen Bildstöcke von Köln-Esch und überträgt speziell die Tradition der Hofheiligen, die zur Bitte um Schutz angerufen wurden, in die Gegenwart. Seine Lage an einem Baudenkmal im historischen Siedlungsgefüge, die historisierende Bauausführung, die Verwendung historischer Baumaterialien und die historische Marienfigur tragen dazu bei, dass der Bildstock als integraler Bestandteil des Baudenkmals erscheint. Der Bildstock trägt zur Identität des Ortes bei.

Hinweis

Das Objekt „Bildstock am Damianshof in Esch“ ist Element des historischen Kulturlandschaftsbereichs [Haus Orr, Esch, Auweiler](#) (Regionalplan Köln 313).

(Martina Gelhar, LVR-Abteilung Kulturlandschaftspflege, 2025)

Beines, Johannes Ralf (2009): Esch, Alte Bauten. Teil 11. Religiöse und profane Kleindenkmäler in Esch. In: Esch Aktuell Nr, 127, S. 11-23. 15f., Köln-Esch. Online verfügbar: [EschAktuell Nr. 127_2009](#) , abgerufen am 27.11.2025

Bildstock am Damianshof in Esch

Schlagwörter: Bildstock (Bauwerk)

Straße / Hausnummer: Griesberger Straße 19

Ort: 50769 Köln - Esch / Deutschland

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn vor 1987

Koordinate WGS84: 51° 00 53,51 N: 6° 51 25,5 O / 51,01486°N: 6,85708°O

Koordinate UTM: 32.349.687,75 m: 5.653.663,08 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.560.189,09 m: 5.653.649,80 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Martina Gelhar (2025), „Bildstock am Damianshof in Esch“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-356742> (Abgerufen: 11. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

